

Nicht nur Blumen und Meer

Schule der Wahrnehmung: Hannoversche Galerie Koch zeigt Arbeiten des Künstlers Klaus Fußmann

VON JÖRG WORAT

HANNOVER. Eine Ausstellung, die das Gemüt besänftigt, ohne banal zu sein: Das dürfte gerade zurzeit so manche Sehnsucht befriedigen. Und die Galerie Koch kann eben damit aufwarten – die neue Schau mit Kleinformaten von Klaus Fußmann zeigte seit dem Wochenende neuere Arbeiten des renommierten Künstlers in Aquarell und Gouache.

Fußmann, Jahrgang 1938, weiß ganz genau, wie man sich in der Darstellung auf das Wesentliche konzentriert und alles Entbehrliche vermeidet. Den Winter pflegt der Künstler in Berlin zu verbringen, im Sommer zieht es ihn nach Gelting in Schleswig-Holstein. Dort sind die jetzt in der oberen Etage der Galerie versammelten Werke entstanden.

Sie bieten sowohl den Fern- als auch den Nahblick, hat sich Fußmann doch zum einen der Ostsee und zum anderen den Blumen im selbst angelegten Garten gewidmet. Die klassische Kombination Strand, Wasser, Himmel kommt unaufgeregt daher und wird nie langweilig, auch wenn Beiwerk in Gestalt von einigen Segelbooten oder – beim Bild „Nachtspaziergang“ – zwei kleinen Figuren nur sporadisch auftaucht. Das sichere Gespür für Lichtstimmungen trägt viel zum runden Gesamteindruck bei.

Bei den Blumen gilt das Hauptaugenmerk des Künstlers den Blüten. Rosen und Dahlien, Vergissmeinnicht und Tulpen, Rittersporn und Zinnien sind hier unter anderem zu sehen, wobei der Einsatz der Farbe eine wichtige Rolle spielt und gerade die reduzierten Bilder von Margeriten oder Irisblüten eine nachhaltige Wirkung entfalten können. Wenn man sich bis hin zu den



tiger hat, sollte die Mohn-Darstellung genau betrachten.

Die Ausstellung ist ein Musterbeispiel für künstlerische Souveränität und schult das Auge – so macht es durchaus einen Unterschied, ob Büttchen oder blankes Papier den Malgrund bildet. Auf der Internetseite der Galerie findet

man nähere Informationen und Ansichten der Bilder. Dass der Computer allerdings zwar einen Überblick ermöglicht, aber den persönlichen Besuch nicht ersetzen kann, bedarf kaum der Erwähnung.

Die Ausstellung „Klaus Fußmann – Blumen & Meer“ läuft bis zum 3. Juli. galeriekoch.de



GESCHULTER BLICK: Bilder von Klaus Fußmann in der Galerie Koch

AR

Kn

Mit k
knöc
ist d
Best
liter
letz
deut
Unte
es in
sie n
Post
„Stü
ders
der n
Büch
Papi
miss
läch
Zeit
In R
imm
seine

Tay
ZU

LOS

zum
Aaro
soll i
Hunt

K

ist e

tigts

Spin

Groß

auch

cher

mac

mun

Kino

Janu

Regi

Char

Ta

len

„Ave
Figur
Qu